

reev erweitert Präsenz in Europa: Benelux als nächster Schritt der Wachstumsstrategie

Mit dem Markteintritt in die Benelux-Länder setzt der eMobility Experte reev seinen Wachstumskurs fort und bietet auch deutschen Kunden sowie Partnern neue Potenziale.

München, 24. September 2024

Das renommierte Softwareunternehmen [reev](#) hat seine Expansion in die Benelux-Region verkündet, was einen bedeutenden Meilenstein in der europäischen Wachstumsstrategie des Unternehmens markiert. Mit einem neu aufgestellten Team vor Ort unter Führung von Jordi Steenman, Country Manager für Benelux, will reev die Entwicklung der Ladeinfrastruktur in den Niederlanden, Belgien und Luxemburg vorantreiben. Gleichzeitig bietet die Expansion Hardwareherstellern, Installateuren und professionellen Partnern neue Möglichkeiten zur Diversifizierung und zum Ausbau ihres Geschäfts. Erst kürzlich wurde ein Leuchtturmprojekt mit dem Europäischen Patentamt (EPA) erfolgreich umgesetzt, um es bei der Umstellung auf Elektromobilität und seinen Nachhaltigkeitszielen zu unterstützen.

reev setzt Wachstumskurs fort und adressiert Herausforderungen in Benelux

Das reev auf Wachstumskurs ist, zeigen auch die steigenden Kundenzahlen: Mit aktuell über 7.000 elektrifizierten Unternehmen konnte dieser Wert seit Mitte letzten Jahres um 75 Prozent gesteigert werden. Die Series A Finanzierungsrunde, die das Softwareunternehmen Anfang des Jahres erfolgreich in Höhe von zehn Millionen Euro abgeschlossen hat, ist ein weiterer deutlicher Indikator, dass der Kurs stimmt. Eduard Schlutius, CEO von reev, betont die Bedeutung der Expansion für das Unternehmen:

„Nachdem wir unsere Marktstellung im DACH-Raum stark ausgebaut haben, war der Markteintritt in die Benelux-Region ein logischer Schritt in unserer Wachstumsstrategie. Diese Länder setzen stark auf Elektromobilität und gehören zu den Vorreitern in Europa. Damit sind sie für uns ein interessanter und vielversprechender Markt. Wir freuen uns, auch hier mit unseren Produkten zur

Weiterentwicklung der Ladeinfrastruktur beizutragen und damit die Verbreitung von E-Mobilität zu beschleunigen.“

reev setzt auf innovative Produkte, die es ab sofort auch in Benelux anbieten wird: Das fortschrittliche Energiemanagementsystem reev Balancer kann beispielsweise Kapazitätsproblemen im Stromnetz entgegenwirken, die beim Laden von Elektrofahrzeugen zu Problemen führen können. Zudem bietet reev ein transparentes monatliches Preismodell ohne versteckte Roaming-Gebühren, das für die Betreiber von Ladestationen eine kostengünstige und benutzerfreundliche Alternative im halböffentlichen Bereich schafft. Distributoren und Installateure sehen sich außerdem mit sinkenden Einnahmen im Photovoltaik-Sektor konfrontiert. Mit reev können sie sich im Ladesektor ein zusätzliches Standbein aufbauen.

Expansion bietet neue Potenziale für reev und seine Partner

Jordi Steenman, der neu ernannte Country Manager für Benelux bei reev, hebt hervor, wie reevs Plattform Kunden und Partner in Benelux einzigartig unterstützen kann: „Die Benelux-Region, insbesondere die Niederlande, sind bei der Einführung nachhaltiger Technologien und der Elektromobilität Vorreiter. Für den Übergang in die nächste Phase muss allerdings die Softwareinfrastruktur professionalisiert werden. reev hat dafür eine leistungsstarke und intuitiv bedienbare Lösung, die halböffentliches Laden für eine große Zielgruppe zugänglich macht. Für die Region passen wir unsere Strategie an. Denn während die fortschrittliche Infrastruktur in Benelux großes Potenzial bietet, erfordert die vielfältige regulatorische Landschaft und der wettbewerbsintensive Markt Flexibilität – beides bringen wir mit.“

Bereits jetzt hat reev mehr als 100 Unternehmen als Kunden in den Niederlanden, unter anderem das [Europäische Patentamt \(EPA\)](#) mit über 700 Ladepunkten an den Standorten in Den Haag und München. Der Schwerpunkt des Leuchtturmprojekts lag dabei auf der Umstellung auf Elektromobilität, um Emissionen zu reduzieren und bis 2030 vollständig CO₂-neutral zu werden.

Bisherige Erfahrungen und der intensive Austausch mit lokalen Partnern, zum Beispiel bei einer kürzlich absolvierten Roadshow zum Markteintritt, haben weiteres Potenzial offenbart: Fortschrittliche Produkte, wie das [Energiemanagementsystem reev Balancer](#), und ein transparentes Preismodell, sind bei Händlern und Installateuren gefragt. Mit reevs Expansion nach Benelux steht

zudem deutschen Akteuren ein Partner zur Seite, wenn in diesen Ländern Unterstützung benötigt wird.

###

Download Bildmaterial: reev.com/press

Pressekontakt:

LHLK Agentur für Kommunikation

im Auftrag von reev

Jessica Doudieh

Tel.: +49 89 720 187 276

E-Mail: reev@lhlk.de

reev

Martin Beck

Tel: +49 171 3546404

Mail: press@reev.com

Web: reev.com

Über reev:

[reev](http://reev.com) mit Sitz in München stellt mit seiner Cloud-Software eine einfache, transparente und vollautomatisierte Plattform für die Verwaltung, Steuerung und Abrechnung von Ladeinfrastruktur bereit. Damit bietet das Unternehmen eine zukunftsähnige, einzigartige Gesamtlösung für verschiedenste Anforderungen an. Die Mission von reev ist es, jedem die Möglichkeit zu geben, die Zukunft der Elektromobilität selbst zu gestalten, aktiv zum Mobilitätswandel beizutragen und Betreiber der eigenen Ladeinfrastruktur zu werden. Die reev Software wurde deswegen speziell für die Bedürfnisse von komplexen Fuhrparksituationen, wie Unternehmen, Wohn- und Gewerbeimmobilien oder Parkhäuser, konzipiert.